

Refinanzierung des Forums - bitte mitdiskutieren

Beitrag von „Gast“ vom 18. Oktober 2003 17:26

Hier ist wieder der anonyme Teilnehmer.

Ich wollte noch ein paar Sätze schreiben.

Ich würde gerne zitieren, weiß aber leider nicht genau wie das funktioniert. Also so:

Zu Maria Leticia:

100 Euro pro Monat klingt wirklich viel. Aber das Forum hat über 250 Mitglieder. Dazu kommen noch die anonymen Benutzer wie ich.

Wenn von diesen Benutzern nur 60 Leute im Jahr über diese Litaraturecke einkaufen, würde ein Umsatz von 20 Euro pro Person reichen.

Das heißt, wenn 60 Leute kaufen, müssten diese für nur 20 Euro IM JAHR Bücher kaufen. Das ist nicht viel. Ich persönlich gebe ein Vielfaches davon aus.

Zu Philosophus (dem anonymen ;)):

Natürlich wird niemand gezwungen zu spenden. Aber auch ich würde das Forum gerne unterstützen, aber ohne die Preisgabe meiner Identität (spätestens der Überweisungsträger enttarnt mich). Und daher sehe ich die Werbung als legitimes Mittel meinen Beitrag zu leisten und dennoch anonym zu bleiben.

Und selbst wenn die Amazonwerbung nicht ausreicht die Kosten zu tragen, so kann das Forum dadurch dennoch unterstützt werden. Dann müssten die Spender auch weniger spenden, wenn dieser Vorschlag sich durchsetzen sollte.

Und da sich doch schon eine Mehrheit, zumindest für die Einführung der Literaturecke abzeichnet - toller Name übrigens für diese Kategorie -, egal ob mit oder ohne Refinanzierungsgedanken, frage ich mich, warum man die Links zu den Büchern nicht auf jeden Fall einbringen soll. Ob da nur der Name steht oder sich daneben noch ein Bild und ein Link zu Amazon findet, ist mir persönlich egal. Und wenn die Forenbetreiber dadurch noch ein paar Euro machen können, bin ich gerne dazu bereit, auch über diesen Link zu bestellen.

Bei welchem Händler ich das Buch kaufe ist mir ehrlich egal.

Und daher denke ich, dass wir durchaus direkt mit dieser Kategorie, inklusive Amazon-Links, starten könnten. Denn schaden werden diese Links niemandem.

Noch eine Anmerkung zu den Spenden und den aufgeführten Überschüssen.

Sollen Stefan und Daniela tatsächlich jeden Monat ausrechnen, wie hoch die Kosten sind, diese veröffentlichen und auf die Spender aufteilen, die Buchungseingänge verwalten, den Überschuss ausrechnen und diesen dann auch noch zu wohltätigen Zwecken überweisen? Ich hasse schon die Führung meiner Klassenkasse. Daher würde ich das den Beiden nicht auch noch zumuten wollen (wohlgemerkt neben der technischen Führung des Forums).

Zusammenfassung:

Literaturecke auf jeden Fall und möglichst bald. Inklusive Amazon-Links.

Reicht das nicht aus, dann 2) oder 4) hinzunehmen.

Der anonyme Teilnehmer, der es auch bleiben möchte

PS: Wieso funktionierte beim ersten Beitrag mein Smilie nicht? Liegt das daran, dass ich anonym bin?